

The musical score is written on three staves in G major (one flat) and 2/4 time. The melody is simple and folk-like. Chords are indicated above the notes: F, C, F, C, F, Bb, C, C, F, C, F, C7, F.

Auf du jun-ger Wan-ders-mann, jet - zo kommt die Zeit her-an die Wan-derszeit, die
 bringt uns Freud! Wolln uns auf die Fahrt be - ge - ben, das ist un - ser
 schön-stes Le-ben gro-ße Was-ser, Berg und Tal, an - zu-schau-en ü- ber-all

Auf, du junger Wandersmann,
 Jetzo kommt die Zeit heran,
 Die Wanderszeit die bringt uns Freud.
 Woll'n uns auf die Fahrt begeben,
 Das ist unser schönstes Leben,
 Große Wasser, Berg und Tal,
 Anzuschauen überall.

Mancher hinterm Ofen sitzt
 Und gar fein die Ohren spitzt,
 Kein Stund' vors Haus ist kommen aus.
 Den soll man als G'sell erkennen
 Oder gar ein Meister nennen,
 Der noch nirgends ist gewest,
 Nur gesessen in sei'm Nest ?

An dem schönen Donau-Fluß
 Findet man so seine Lust
 Und seine Freud auf grüner Heid.
 Wo die Vöglein lieblich singen
 Und die Hirschlein fröhlich springen
 Dann kommt man vor eine Stadt,
 Wo es gute Arbeit hat.

Mancher hat auf seiner Reis'
 Ausgestanden Müh und Schweiß
 Und Not und Pein. Das muß so sein.
 Trägt's Felleisen auf dem Rücken
 Trägt es über tausend Brücken,
 Bis er kommt nach Innsbruck 'nein,
 Wo man trinkt Tiroler Wein.

Morgens wenn der Tag angeht
 Und die Sonn' am Himmel steht
 So herrlich rot wie Milch und Blut
 Dann ihr Brüder laßt uns reisen
 Unserm Herrgott Dank erweisen
 Für die schöne Wanderzeit
 Hier und in die Ewigkeit.